



# Presse-Information

Nürnberg, 8.1.2004

## Auch am Jahresende saisonbereinigte Abnahme der Arbeitslosigkeit

### Im Jahr 2003 Verschlechterung des Arbeitsmarktes

- Saisonbereinigte Abnahme der Arbeitslosigkeit auch im Dezember
- Nicht saisonbereinigter Anstieg geringer als in den letzten Jahren
- Reformen begrenzen jahresdurchschnittliche Zunahme der Arbeitslosenzahl

Die Arbeitslosigkeit hat sich auch im Dezember günstig entwickelt. Saisonbereinigt errechnet sich erneut eine deutliche Abnahme. Nicht saisonbereinigt war die Erhöhung geringer als in den letzten Jahren. Dagegen war bei der Erwerbstätigkeit weiter keine Verbesserung festzustellen. Der Anstieg im Oktober beruhte lediglich auf jahreszeitlichen Gründen. Saisonbereinigt hat die Beschäftigung wiederum abgenommen.

„Die Entwicklung zum Jahresende und im gesamten Jahr 2003 zeigt, dass die Reformen am Arbeitsmarkt und bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) trotz konjunktureller Schwäche erste positive Auswirkungen auf die Arbeitslosigkeit hatten. Deshalb bin ich zuversichtlich, dass die im Dezember 2003 beschlossenen Gesetze für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt weitere Wirkungen zeigen. Erfolge werden sich vor allem dann einstellen, wenn die anspringende Konjunktur der Beschäftigung Impulse gibt“, erklärte Florian Gerster, Vorstandsvorsitzender der BA.

**Arbeitslosenzahl im Dezember: +132.000 auf 4.316.500**

**Arbeitslosenquote im Dezember: +0,4 Prozentpunkte auf 10,4 Prozent**

**EU-standardisierte Erwerbslosenquote im Dezember: unverändert 9,2 Prozent**

„Die Zahl der Arbeitslosen in Deutschland ist im Dezember, vor allem infolge der Winterpause, um 132.000 auf 4.316.500 gestiegen. In Westdeutschland hat sie um 85.900 auf 2.751.700, in Ostdeutschland um 46.100 auf 1.564.800 zugenommen“, teilte Finanzvorstand Frank-J. Weise mit. Im Vergleich zum Vorjahresmonat

gab es nur noch 91.400 Arbeitslose mehr (West: +104.500/ Ost: -13.000). Die Arbeitslosenquote betrug zuletzt 10,4 Prozent (West: 8,4 Prozent/ Ost: 17,9 Prozent).

Saisonbereinigt hat die Arbeitslosigkeit im Dezember um 21.000 abgenommen (West: -10.000/ Ost: -11.000). In den Monaten Mai bis November gab es durchschnittliche Abnahmen von 11.000, im ersten Jahresdrittel dagegen noch durchschnittliche Zunahmen von 49.000. Die saisonbereinigte Arbeitslosenquote betrug im Dezember 10,4 Prozent, die EU-standardisierte Erwerbslosenquote 9,2 Prozent.

Die Erwerbstätigkeit ist, nach vorläufigen neuen Angaben des Statistischen Bundesamtes, im Oktober aus jahreszeitlichen Gründen um 85.000 auf 38,66 Mio gestiegen. Damit lag sie erneut weniger unter dem Vorjahresniveau (-263.000; September: -290.000). Bereinigt um saisonale Einflüsse ist die Zahl der Erwerbstätigen im Oktober dagegen weiter gesunken, und zwar um 14.000. Dies war etwa so viel wie im Durchschnitt der drei Monate zuvor.

Die deutsche Wirtschaft hat 2003 im dritten Jahr in Folge stagniert. Infolge dessen hat sich auch der Arbeitsmarkt weiter verschlechtert. Die Arbeitslosigkeit ist allerdings weniger gestiegen als die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und ein leicht zunehmendes Kräfteangebot erwarten ließen. „Dies ist vor allem auf die Neuausrichtung der Arbeitsmarktpolitik zurückzuführen. Die konsequente Umsetzung von 'Fördern und Fordern' hat dazu geführt, dass Arbeitslose aktiviert und Bewerberbestände aktualisiert wurden“, erläuterte Gerster.

***Jahresdurchschnittliche Arbeitslosenzahl 2003 : +315.700 auf 4.376.000***

***Jahresdurchschnittliche Arbeitslosenquote 2003: +0,7 Prozentpunkte auf 10,5 Prozent***

Im Jahresdurchschnitt 2003 waren in Deutschland 4.376.000 Personen arbeitslos gemeldet, 315.700 oder acht Prozent mehr als im Vorjahr. In Westdeutschland nahm die Arbeitslosigkeit um 254.900 oder zehn Prozent auf 2.752.600, in Ostdeutschland um 60.800 oder vier Prozent auf 1.623.400 zu. Die jahresdurchschnittliche Arbeitslosenquote erhöhte sich entsprechend bundesweit um 0,7 Prozentpunkte auf 10,5 Prozent (West: 8,4 Prozent/ Ost: 18,5 Prozent).

Der Anstieg der Arbeitslosigkeit beruht vor allem auf mehr Zugängen in Arbeitslosigkeit. Im Jahr 2003 wurden insgesamt 7,89 Millionen Arbeitslosmeldungen registriert, sechs Prozent mehr als 2002. Zugleich haben sich auch die Abgänge aus Arbeitslosigkeit deutlich erhöht, und zwar um zwölf Prozent auf 8,05 Millionen. Die gestiegene Zahl von Abmeldungen in Erwerbstätigkeit ist größtenteils Folge der

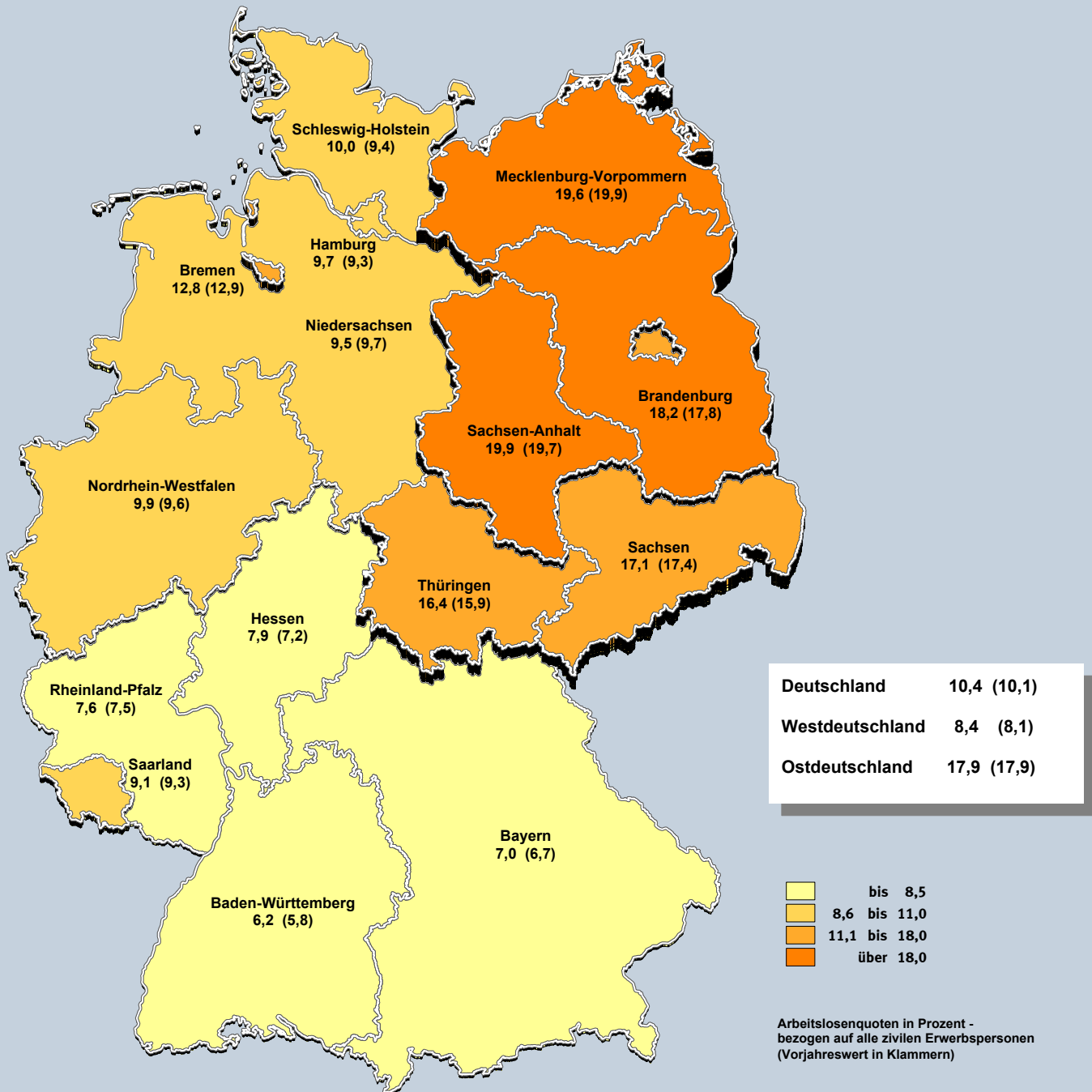
Stärkung der Eigeninitiative der Arbeitslosen und ihrer Förderung bei der Arbeitssuche. Dazu haben in nennenswerten Umfang auch die neuen Existenzgründungszuschüsse beigetragen. Die starke Zunahme der Abmeldungen in sonstige Nichterwerbstätigkeit resultiert vor allem daraus, dass Personen, die nicht aktiv nach Arbeit suchen oder nicht verfügbar sind, nicht als Arbeitslose erfasst werden.

Die Zahl der Erwerbstätigen lag, nach vorläufigen Schätzungen des Statistischen Bundesamtes, mit 38,3 Mio um knapp 400.000 oder ein Prozent unter der des Vorjahres. Im Jahr 2002 war der Rückgang nur etwa halb so stark (-240.000).

Das Jahr 2003 war geprägt von einer weiteren Umsteuerung beim Einsatz der arbeitsmarktpolitischen Instrumente der BA. Beträchtlich zugelegt haben vor allem Leistungen, die die Arbeitssuche unterstützen oder die Beschäftigung am ersten Arbeitsmarkt fördern. So wurden im Jahresdurchschnitt an 271.000 Personen Zuschüsse zur direkten Förderung regulärer Beschäftigung gewährt, das waren 22 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Zunahme beruht insbesondere auf den neuen Existenzgründungszuschüssen und Überbrückungsgeld. Personal-Service-Agenturen (PSA) befinden sich noch im Aufbau, der durch die konjunkturelle Schwäche zusätzlich belastet wurde. Seit Mai sind insgesamt 43.000 Arbeitnehmer in PSA zugewiesen worden. Berufliche Weiterbildung wurde stärker am Eingliederungserfolg ausgerichtet. Im Jahresdurchschnitt gab es 251.000 Maßnahmeteilnehmer, 24 Prozent weniger als 2002. Beschäftigung schaffende Maßnahmen haben weiter an Gewicht verloren. Jahresdurchschnittlich sind bundesweit 138.500 Arbeitnehmer gefördert worden, 23 Prozent weniger als im Vorjahr.

# Ost-West-Gefälle bei den Arbeitslosenquoten

- Dezember 2003 -



**ECKWERTE DES ARBEITSMARKTES**

**Berichtsmonat: Dezember 2003**

**Bundesrepublik Deutschland**

Merkmal	2003				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquote Vorjahreswerte)			
	Dezember	November	Oktober	September	Dezember <sup>2)</sup>		November	Oktober
					absolut	in %		
					absolut	in %	in %	in %
<b>ERWERBSTÄTIGE (Monatsdurchschnitt)<sup>1)</sup></b>	...	...	38.663.000	38.578.000	-263.000	-0,7	...	-0,7
<b>SOZIALVERSICHERUNGSPFL. BESCHÄFTIGTE</b>								
- Bestand am Ende des Monats (geschätzt)	...	...	27.233.200	27.229.600	-539.491	-1,9	...	-1,9
<b>ARBEITSUCHENDE insgesamt</b>								
- Bestand am Ende des Monats	5.777.417	5.540.387	5.403.166	5.385.666	528.403	10,1	11,6	11,5
<b>dar. ARBEITSLÖSE</b>								
- Zugang (Meldungen) im Monat	645.686	683.497	663.854	649.753	-12.455	-1,9	9,9	8,2
seit Jahresbeginn	7.886.228	7.240.542	6.557.045	5.893.191	473.987	6,4	7,2	6,9
dar.: aus Erwerbstätigkeit	4.216.273	3.818.327	3.426.061	3.050.759	587.205	16,2	16,9	16,1
aus Ausbildung	659.257	627.665	595.597	553.097	42.103	6,8	7,8	7,9
- Abgang im Monat	513.649	650.784	718.905	757.140	54.770	11,9	23,8	14,9
seit Jahresbeginn	7.794.797	7.281.148	6.630.364	5.911.459	644.157	9,0	8,8	7,5
dar.: in Erwerbstätigkeit	3.342.219	3.156.123	2.900.042	2.607.947	317.644	10,5	10,0	8,7
in Ausbildung	503.497	481.108	442.395	363.206	-206.060	-29,0	-29,1	-30,3
- Bestand am Ende des Monats	4.316.535	4.184.498	4.151.785	4.206.836	91.431	2,2	3,9	5,6
dar.: 43,9% Frauen	1.895.877	1.886.653	1.887.770	1.911.084	30.737	1,6	3,3	4,8
61,9% Arbeiter	2.674.047	2.548.009	2.494.901	2.518.496	33.774	1,3	3,0	4,5
10,5% Jüngere unter 25 Jahren	454.351	446.692	462.897	515.686	-33.927	-6,9	-5,4	-1,0
1,6% dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	67.308	69.689	76.961	92.956	-22.682	-25,2	-24,7	-18,8
24,4% 50 Jahre und älter	1.052.446	1.030.519	1.025.642	1.028.626	-49.029	-4,5	-3,5	-2,6
10,9% dar.: 55 Jahre und älter	469.945	464.869	468.343	473.796	-105.914	-18,4	-17,9	-17,0
36,7% Langzeitarbeitslose	1.583.350	1.555.221	1.541.376	1.530.469	227.704	16,8	17,2	17,5
3,9% Schwerbehinderte	168.951	166.494	166.232	167.561	12.683	8,1	11,7	15,2
12,8% Ausländer	554.336	542.110	533.444	528.149	19.103	3,6	5,1	6,7
<b>ARBEITSLÖSENQUOTEN bezogen auf</b>								
- alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt	10,4	10,0	10,0	10,1	10,1	-	9,7	9,4
- abhängige zivile Erwerbspersonen insgesamt	11,5	11,1	11,0	11,2	11,2	-	10,7	10,5
Männer	12,3	11,6	11,5	11,6	11,9	-	11,1	10,8
Frauen	10,6	10,6	10,6	10,7	10,5	-	10,3	10,1
Jüngere unter 25 Jahren	8,7	8,6	8,9	9,9	9,4	-	9,1	9,0
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	3,6	3,7	4,1	5,0	4,8	-	4,9	5,0
Ausländer	20,6	20,1	19,8	19,6	20,0	-	19,3	18,7
<b>LEISTUNGSEMPFÄNGER</b>	s 4.079.000	s 3.954.000	3.923.408	3.952.096	...	...	...	9,7
<b>GEMELDETE STELLEN</b>								
- Zugang im Monat	141.118	174.794	173.170	197.670	-22.689	-13,9	-1,8	-6,7
seit Jahresbeginn	2.424.349	2.283.231	2.108.437	1.935.267	-348.573	-12,6	-12,5	-13,3
- Abgang im Monat	158.352	196.601	206.239	223.629	-25.223	-13,7	-7,1	-9,5
seit Jahresbeginn	2.490.558	2.332.206	2.135.605	1.929.366	-347.374	-12,2	-12,1	-12,6
- Bestand am Ende des Monats <sup>3)</sup>	257.926	275.160	296.967	330.036	-66.209	-20,4	-20,0	-21,4
<b>TEILNEHMER AN AUSGEWÄHLTEN MASSNAHMEN</b>								
<b>AKTIVER ARBEITSMARKTPOLITIK</b>								
- Bestand am Ende des Monats								
Kurzarbeiter	149.034	161.774	163.039	168.830	-15.623	-9,5	-21,0	-23,7
Direkte Förderung regulärer Beschäftigung <sup>4)</sup>	311.005	305.124	296.051	290.903	60.779	24,3	22,8	22,0
Berufliche Weiterbildung	226.631	234.880	231.143	221.485	-91.492	-28,8	-30,7	-32,4
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	92.293	94.827	92.270	86.256	-24.006	-20,6	-27,6	-31,4
Strukturanpassungsmaßnahmen (trad.)	42.672	44.547	45.152	45.551	-13.880	-24,5	-24,2	-23,2

SAISONBEREINIGTE ENTWICKLUNG	Veränderung gegenüber Vormonat							
	Dez. 03	Nov. 03	Okt. 03	Sept. 03	Aug. 03	Juli 03	Juni 03	Mai 03
Erwerbstätige	...	...	-14.000	-14.000	-23.000	-	40.000	-16.000
Arbeitslose	-21.000	-20.000	-13.000	-12.000	3.000	9.000	-35.000	-10.000
gemeldete Stellen	-7.000	-4.000	-6.000	-8.000	-7.000	1.000	-9.000	-10.000
Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen EP	10,4	10,5	10,5	10,5	10,6	10,6	10,5	10,6
EU-standardisierte Erwerbslosenquote	9,2	9,2	9,3	9,3	9,3	9,3	9,3	9,3

1) Schätzungen des Statistischen Bundesamtes.

2) Veränderungen des letztverfügbaren Wertes gegenüber Vorjahresmonat.

3) Den Arbeitsämtern waren im 4. Quartal 2002 laut Umfrage bei Betrieben 36,3 Prozent des gesamten Stellenangebotes gemeldet

4) Hierzu gehören: Eingliederungszuschüsse, Einstellungszuschüsse bei Neugründungen, Einstellungszuschüsse bei Vertretungen, Entgeltssicherung für Ältere, Arbeitsentgeltzuschüsse für Ungelernte und von Arbeitslosigkeit Bedrohte, Strukturanpassungsmaßnahmen (OfW), Beschäftigungshilfen für Langzeitarbeitslose, Überbrückungsgeld, Existenzgründungszuschüsse

ECKWERTE DES ARBEITSMARKTES

Berichtsmonat: Dezember 2003

Westdeutschland

Merkmal	2003				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquote Vorjahreswerte)			
	Dezember	November	Oktober	September	Dezember <sup>2)</sup>		November	Oktober
					absolut	in %		
					absolut	in %	in %	in %
<b>ERWERBSTÄTIGE (Monatsdurchschnitt)<sup>1)</sup></b>	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>SOZIALVERSICHERUNGSPFL. BESCHÄFTIGTE</b>								
- Bestand am Ende des Monats (geschätzt)	...	...	21.909.400	21.919.700	-416.367	-1,9	...	-1,9
<b>ARBEITSUCHENDE insgesamt</b>								
- Bestand am Ende des Monats	3.694.973	3.539.550	3.441.819	3.417.066	431.550	13,2	14,9	15,1
<b>dar. ARBEITSLÖSE</b>								
- Zugang (Meldungen) im Monat	427.213	463.678	457.146	435.285	-10.314	-2,4	9,1	8,7
seit Jahresbeginn	5.334.827	4.907.614	4.443.936	3.986.790	392.059	7,9	8,9	8,9
dar.: aus Erwerbstätigkeit	2.885.055	2.623.335	2.357.672	2.095.799	439.250	18,0	18,9	18,4
aus Ausbildung	379.147	360.547	341.487	315.748	33.368	9,7	10,8	11,2
- Abgang im Monat	341.286	435.880	472.136	505.089	30.701	9,9	22,9	15,2
seit Jahresbeginn	5.230.356	4.889.070	4.453.190	3.981.054	499.975	10,6	10,6	9,5
dar.: in Erwerbstätigkeit	2.167.376	2.049.460	1.882.911	1.699.105	232.745	12,0	11,8	10,7
in Ausbildung	327.116	312.589	287.185	235.727	-96.838	-22,8	-22,6	-23,9
- Bestand am Ende des Monats	2.751.713	2.665.786	2.637.988	2.652.978	104.471	3,9	5,8	7,7
dar.: 41,8% Frauen	1.150.564	1.142.870	1.139.696	1.146.597	35.433	3,2	4,8	6,3
61,1% Arbeiter	1.680.183	1.599.488	1.560.479	1.563.139	51.014	3,1	4,9	6,6
10,8% Jüngere unter 25 Jahren	297.683	290.003	297.105	324.003	-8.799	-2,9	-1,3	3,1
1,6% dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	44.817	45.666	49.214	56.640	-14.687	-24,7	-24,2	-18,1
24,1% 50 Jahre und älter	661.941	650.218	647.108	645.422	-35.626	-5,1	-4,3	-3,4
11,5% dar.: 55 Jahre und älter	315.732	313.210	315.286	316.726	-69.174	-18,0	-17,5	-16,6
32,6% Langzeitarbeitslose	897.919	880.639	869.289	856.610	135.983	17,8	17,9	17,7
4,6% Schwerbehinderte	126.949	124.960	124.332	124.589	9.218	7,8	10,9	14,1
17,4% Ausländer	477.733	466.735	458.467	453.227	18.173	4,0	5,6	7,2
<b>ARBEITSLÖSENQUOTEN bezogen auf</b>								
- alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt	8,4	8,1	8,0	8,1	8,1	-	7,7	7,5
- abhängige zivile Erwerbspersonen insgesamt	9,3	9,0	8,9	9,0	9,0	-	8,6	8,3
Männer	10,2	9,7	9,6	9,6	9,8	-	9,1	8,8
Frauen	8,2	8,2	8,2	8,2	8,1	-	7,9	7,8
Jüngere unter 25 Jahren	7,4	7,2	7,4	8,0	7,6	-	7,3	7,2
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	3,1	3,2	3,4	3,9	4,0	-	4,1	4,1
Ausländer	19,1	18,7	18,3	18,1	18,5	-	17,8	17,2
<b>LEISTUNGSEMPFÄNGER</b>	s 2.557.000	s 2.477.000	2.451.190	2.454.681	...	...	...	13,5
<b>GEMELDETE STELLEN</b>								
- Zugang im Monat	105.081	128.929	124.300	133.589	-15.837	-13,1	-0,1	-6,3
seit Jahresbeginn	1.793.630	1.688.549	1.559.620	1.435.320	-240.443	-11,8	-11,7	-12,6
- Abgang im Monat	114.417	144.422	148.496	159.305	-21.862	-16,0	-7,4	-10,1
seit Jahresbeginn	1.851.200	1.736.783	1.592.361	1.443.865	-242.676	-11,6	-11,3	-11,6
- Bestand am Ende des Monats <sup>3)</sup>	212.414	221.750	237.243	261.439	-57.570	-21,3	-22,3	-24,0
<b>TEILNEHMER AN AUSGEWÄHLTEN MASSNAHMEN</b>								
<b>AKTIVER ARBEITSMARKTPOLITIK</b>								
- Bestand am Ende des Monats								
Kurzarbeiter	122.475	134.506	135.996	138.873	-8.598	-6,6	-13,6	-11,5
Direkte Förderung regulärer Beschäftigung <sup>4)</sup>	170.314	166.265	158.889	155.077	51.548	43,4	42,1	38,8
Berufliche Weiterbildung	145.661	151.774	148.927	140.675	-40.662	-21,8	-23,5	-25,4
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	18.414	19.627	19.477	19.225	-11.192	-37,8	-36,9	-38,2
Strukturanpassungsmaßnahmen (trad.)	6.316	6.768	7.134	7.356	-2.443	-27,9	-28,8	-26,7
<b>SAISONBEREINIGTE ENTWICKLUNG</b>	Veränderung gegenüber Vormonat							
	Dez. 03	Nov. 03	Okt. 03	Sept. 03	Aug. 03	Juli 03	Juni 03	Mai 03
Erwerbstätige	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeitslose	-10.000	-11.000	-4.000	-9.000	7.000	10.000	-17.000	-8.000
gemeldete Stellen	-3.000	-2.000	-5.000	-10.000	-6.000	-1.000	-10.000	-10.000
Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen EP	8,3	8,4	8,4	8,4	8,4	8,4	8,4	8,4

1) Schätzungen des Statistischen Bundesamtes.

2) Veränderungen des letztverfügbaren Wertes gegenüber Vorjahresmonat.

3) Den Arbeitsämtern waren im 4. Quartal 2002 laut Umfrage bei Betrieben 35,5 Prozent des gesamten Stellenangebotes gemeldet (Bundesgebiet West)

4) Hierzu gehören: Eingliederungszuschüsse, Einstellungszuschüsse bei Neugründungen, Einstellungszuschüsse bei Vertretungen, Entgeltssicherung für Ältere, Arbeitsentgeltzuschüsse für Ungelernte und von Arbeitslosigkeit Bedrohte, Strukturanpassungsmaßnahmen (OfW), Beschäftigungshilfen für Langzeitarbeitslose, Überbrückungsgeld, Existenzgründungszuschüsse

ECKWERTE DES ARBEITSMARKTES

Berichtsmonat: Dezember 2003

Ostdeutschland

Merkmal	2003				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquote Vorjahreswerte)			
	Dezember	November	Oktober	September	Dezember <sup>2)</sup>		November	Oktober
					absolut	in %		
					in %	in %		
<b>ERWERBSTÄTIGE (Monatsdurchschnitt)<sup>1)</sup></b>	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>SOZIALVERSICHERUNGSPFL. BESCHÄFTIGTE</b>								
- Bestand am Ende des Monats (geschätzt)	...	...	5.323.400	5.309.700	-123.524	-2,3	...	-2,3
<b>ARBEITSUCHENDE insgesamt</b>								
- Bestand am Ende des Monats	2.082.444	2.000.837	1.961.347	1.968.600	96.853	4,9	6,1	5,8
<b>dar. ARBEITSLÖSE</b>								
- Zugang (Meldungen) im Monat	218.473	219.819	206.708	214.468	-2.141	-1,0	11,8	7,0
seit Jahresbeginn	2.551.401	2.332.928	2.113.109	1.906.401	81.928	3,3	3,7	3,0
dar.: aus Erwerbstätigkeit	1.331.218	1.194.992	1.068.389	954.960	147.955	12,5	12,9	11,2
aus Ausbildung	280.110	267.118	254.110	237.349	8.735	3,2	4,0	3,8
- Abgang im Monat	172.363	214.904	246.769	252.051	24.069	16,2	25,8	14,4
seit Jahresbeginn	2.564.441	2.392.078	2.177.174	1.930.405	144.182	6,0	5,3	3,6
dar.: in Erwerbstätigkeit	1.174.843	1.106.663	1.017.131	908.842	84.899	7,8	6,9	5,2
in Ausbildung	176.381	168.519	155.210	127.479	-109.222	-38,2	-38,6	-39,7
- Bestand am Ende des Monats	1.564.822	1.518.712	1.513.797	1.553.858	-13.040	-0,8	0,9	2,3
dar.: 47,6% Frauen	745.313	743.783	748.074	764.487	-4.696	-0,6	1,2	2,7
63,5% Arbeiter	993.864	948.521	934.422	955.357	-17.240	-1,7	0,0	1,2
10,0% Jüngere unter 25 Jahren	156.668	156.689	165.792	191.683	-25.128	-13,8	-12,0	-7,6
1,4% dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	22.491	24.023	27.747	36.316	-7.995	-26,2	-25,5	-20,0
25,0% 50 Jahre und älter	390.505	380.301	378.534	383.204	-13.403	-3,3	-2,1	-1,2
9,9% dar.: 55 Jahre und älter	154.213	151.659	153.057	157.070	-36.740	-19,2	-18,6	-17,7
43,8% Langzeitarbeitslose	685.431	674.582	672.087	673.859	91.721	15,4	16,3	17,2
2,7% Schwerbehinderte	42.002	41.534	41.900	42.972	3.465	9,0	14,1	18,6
4,9% Ausländer	76.603	75.375	74.977	74.922	930	1,2	2,1	3,8
<b>ARBEITSLÖSENQUOTEN bezogen auf</b>								
- alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt	17,9	17,4	17,3	17,8	17,9	-	17,0	16,8
- abhängige zivile Erwerbspersonen insgesamt	19,5	18,9	18,8	19,3	19,4	-	18,5	18,2
Männer	19,9	18,8	18,6	19,2	19,9	-	18,5	18,0
Frauen	19,0	19,0	19,1	19,5	19,0	-	18,6	18,4
Jüngere unter 25 Jahren	13,4	13,4	14,2	16,4	15,5	-	15,2	15,3
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	5,4	5,8	6,7	8,7	7,3	-	7,7	8,3
Ausländer	39,2	38,6	38,4	38,4	39,2	-	38,2	37,4
<b>LEISTUNGSEMPFÄNGER</b>	s 1.522.000	s 1.477.000	1.472.218	1.497.415	...	...	...	3,8
<b>GEMELDETE STELLEN</b>								
- Zugang im Monat	36.037	45.865	48.870	64.081	-6.852	-16,0	-6,4	-7,8
seit Jahresbeginn	630.719	594.682	548.817	499.947	-108.130	-14,6	-14,6	-15,2
- Abgang im Monat	43.935	52.179	57.743	64.324	-3.361	-7,1	-6,4	-7,8
seit Jahresbeginn	639.358	595.423	543.244	485.501	-104.698	-14,1	-14,5	-15,3
- Bestand am Ende des Monats <sup>3)</sup>	45.512	53.410	59.724	68.597	-8.639	-16,0	-8,8	-8,6
<b>TEILNEHMER AN AUSGEWÄHLTEN MASSNAHMEN</b>								
<b>AKTIVER ARBEITSMARKTPOLITIK</b>								
- Bestand am Ende des Monats								
Kurzarbeiter	26.559	27.268	27.043	29.957	-7.025	-20,9	-44,7	-55,0
Direkte Förderung regulärer Beschäftigung <sup>4)</sup>	140.691	138.859	137.162	135.826	9.231	7,0	5,7	7,0
Berufliche Weiterbildung	80.970	83.106	82.216	80.810	-50.830	-38,6	-40,9	-42,3
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	73.879	75.200	72.793	67.031	-12.814	-14,8	-24,8	-29,3
Strukturanpassungsmaßnahmen (trad.)	36.356	37.779	38.018	38.195	-11.437	-23,9	-23,4	-22,6

SAISONBEREINIGTE ENTWICKLUNG	Veränderung gegenüber Vormonat							
	Dez. 03	Nov. 03	Okt. 03	Sept. 03	Aug. 03	Juli 03	Juni 03	Mai 03
Erwerbstätige	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeitslose	-11.000	-9.000	-9.000	-3.000	-4.000	-1.000	-18.000	-2.000
gemeldete Stellen	-4.000	-2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	1.000	-
Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen EP	18,2	18,3	18,4	18,5	18,6	18,6	18,6	18,8

1) Schätzungen des Statistischen Bundesamtes.

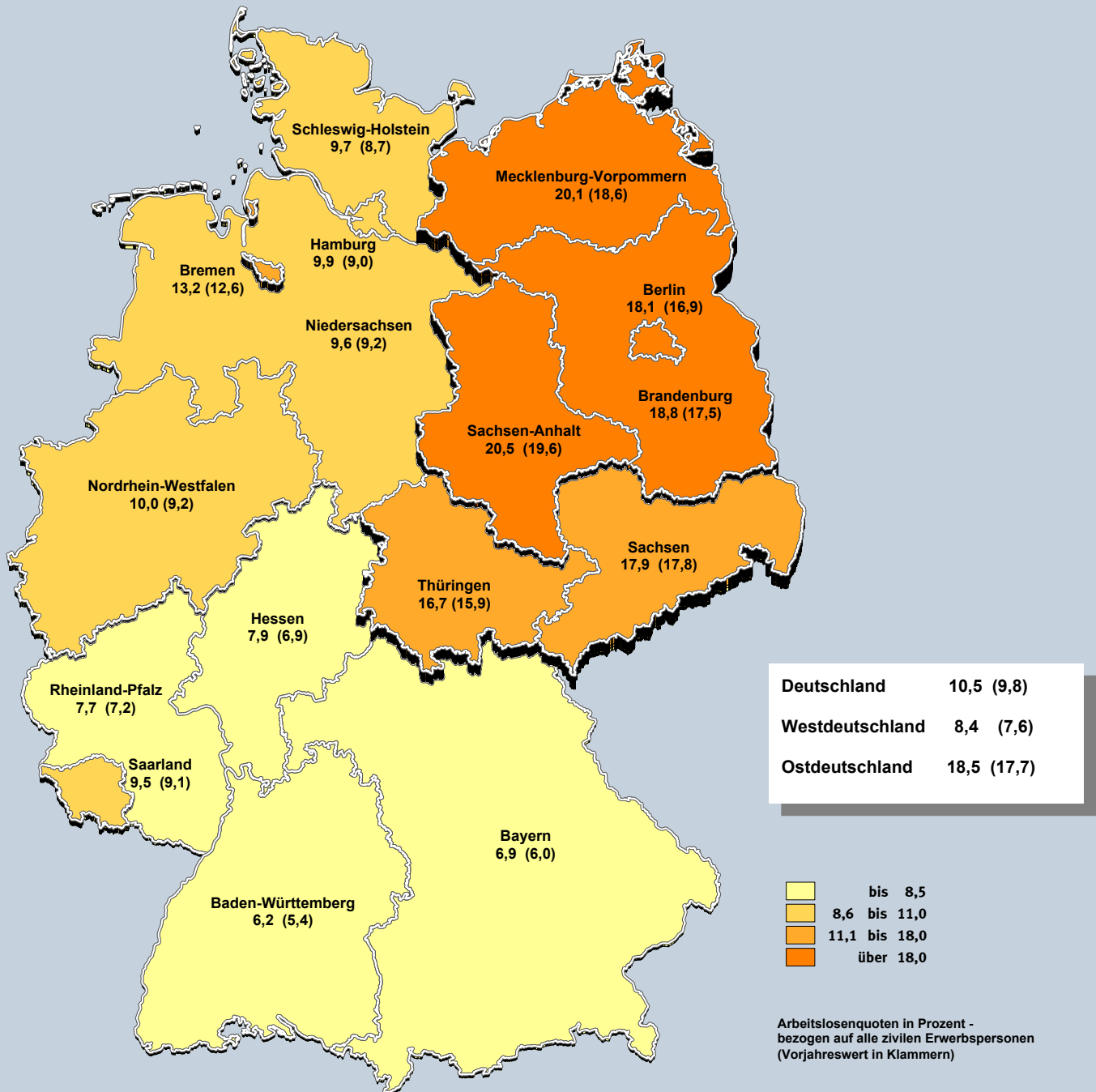
2) Veränderungen des letztverfügbaren Wertes gegenüber Vorjahresmonat.

3) Den Arbeitsämtern waren im 4. Quartal 2002 laut Umfrage bei Betrieben 40,8 Prozent des gesamten Stellenangebotes gemeldet (Bundesgebiet Ost)

4) Hierzu gehören: Eingliederungszuschüsse, Einstellungszuschüsse bei Neugründungen, Einstellungszuschüsse bei Vertretungen, Entgeltsicherung für Ältere, Arbeitsentgeltzuschüsse für Ungelernte und von Arbeitslosigkeit Bedrohte, Strukturanpassungsmaßnahmen (OfW), Beschäftigungshilfen für Langzeitarbeitslose, Überbrückungsgeld, Existenzgründungszuschüsse

# Ost-West-Gefälle bei den Arbeitslosenquoten

- Jahresdurchschnitt 2003 -





## Arbeitsmarktzahlen 1999 bis 2003 in Deutschland

Merkmal		Jahr					Veränderung 2003 gegenüber 2002	
		1999	2000	2001	2002	2003	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Ende Juni	Voll sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer <sup>1)</sup>	27.482.584	27.825.624	27.817.114	27.571.147	26.954.686	-616.461	-2,2
Bestand im Jahresdurchschnitt	Arbeitsuchende	5.267.909	4.900.689	4.817.004	5.017.557	5.429.617	+412.059	+8,2
	<i>dar.:</i> Arbeitslose	4.099.209	3.888.652	3.851.636	4.060.317	4.376.027	+315.710	+7,8
	Arbeitslosenquote bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen <sup>2)</sup>	11,7	10,7	10,3	10,8	11,6	x	x
	alle zivilen Erwerbspersonen <sup>3)</sup>	10,5	9,6	9,4	9,8	10,5	x	x
	<i>dav.:</i> Männer	2.159.776	2.052.846	2.063.368	2.239.405	2.445.843	+206.438	+9,2
	Quote <sup>3)</sup>	9,9	9,2	9,2	9,9	10,9	x	x
	Frauen	1.939.433	1.835.806	1.788.269	1.820.912	1.930.184	+109.272	+6,0
	Quote <sup>3)</sup>	11,2	10,0	9,5	9,5	10,0	x	x
	<i>dar.:</i> Jüngere bis 25 Jahre	429.309	428.298	443.888	497.367	515.933	+18.566	+3,7
	<i>dav.:</i> unter 20 Jahren	101.181	101.293	100.663	100.054	84.252	-15.802	-15,8
	20 bis unter 25 Jahre	328.128	327.005	343.225	397.312	431.681	+34.369	+8,7
	Ältere (55 Jahre und älter)	948.505	842.040	714.046	604.213	531.833	-72.380	-12,0
	Langzeitarbeitslose	1.416.440	1.374.568	1.284.742	1.313.083	1.493.675	+180.593	+13,8
	Schwerbehinderte	193.236	184.089	171.325	156.882	167.856	+10.974	+7,0
	Spätaussiedler	99.659	77.377	64.769	59.367	58.211	-1.156	-1,9
	Ausländer	510.168	470.994	464.739	505.443	548.458	+43.015	+8,5
	Teilzeitarbeitsuchende Arbeitslose	351.562	346.222	352.097	370.987	394.137	+23.150	+6,2
	Kurzarbeiter	118.647	86.052	122.942	206.767	195.371	-11.396	-5,5
	Eingliederung in reguläre Beschäftigung	x	227.662	211.111	222.349	271.025	+48.676	+21,9
	<i>dar.:</i> Überbrückungsgeld	.	41.260	43.146	54.305	72.081	+17.776	+32,7
Allg. Arbeitsbeschaffungsmaßn. (ABM)	234.073	203.601	166.643	124.709	92.443	-32.266	-25,9	
trad. Strukturanpassungsmaßnahmen (SAM)	59.180	57.165	53.216	54.443	44.781	-9.663	-17,7	
Teilnehmer an beruflichen Weiterbildung	358.128	351.960	344.816	331.586	250.976	-80.611	-24,3	
Offene Stellen	456.379	513.963	506.141	451.217	354.576	-96.641	-21,4	
<i>dar.:</i> nur für Teilzeitarbeit	84.401	88.744	87.291	83.778	65.823	-17.955	-21,4	
Leistungsempfänger <sup>4)</sup>	3.344.485	3.174.467	3.223.120	3.608.965	4.018.775	+409.810	+11,4	
Im Laufe des Jahres	Zugang an Arbeitsuchenden	7.912.254	7.158.336	7.224.138	7.561.040	8.348.210	+787.170	+10,4
	Zugang an Arbeitslosen	7.217.753	6.935.130	7.034.685	7.412.241	7.886.228	473.987	+6,4
	Zugang an offenen Stellen	4.043.425	4.103.404	3.730.179	2.772.922	2.424.349	-348.573	-12,6
	Zuweisungen in ABM und traditionelle SAM	352.518	314.291	246.084	217.704	180.142	-37.562	-17,3
	Förderung regulärer Beschäftigung	x	351.709	322.923	360.981	459.990	+99.009	+27,4
	<i>dar.:</i> Überbrückungsgeld	98.114	92.604	95.656	123.268	156.966	33.698	+27,3
	Eintritte in berufliche Weiterbildung	490.796	551.534	449.622	456.301	246.245	-210.056	-46,0

<sup>1)</sup> Bei den Angaben zu den letzten drei Berichtsjahren handelt es sich um vorläufige Werte.

<sup>2)</sup> Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose).

<sup>3)</sup> Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

<sup>4)</sup> Im aktuellen Berichtsjahr gleitender Jahresdurchschnitt bis Oktober 2003.

**Arbeitsmarktzahlen 1999 bis 2003 in Westdeutschland**

Merkmal		Jahr					Veränderung 2003 gegenüber 2002	
		1999	2000	2001	2002	2003	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Ende Juni	Voll sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer <sup>1)</sup>	21.645.828	22.098.158	22.266.877	22.182.502	21.730.394	-452.108	-2,0
Bestand im Jahresdurchschnitt	Arbeitsuchende	3.251.706	2.935.370	2.866.397	3.062.878	3.426.094	+363.216	+11,9
	<i>dar.:</i> Arbeitslose	2.755.527	2.529.374	2.477.955	2.632.514	2.752.589	+120.075	+4,6
	Arbeitslosenquote bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen <sup>2)</sup>	9,6	8,4	8,0	8,5	9,3	x	x
	alle zivilen Erwerbspersonen <sup>3)</sup>	8,6	7,6	7,2	7,6	8,4	x	x
	<i>dav.:</i> Männer	1.535.525	1.398.119	1.378.804	1.503.575	1.594.117	+90.542	+6,0
	Quote <sup>3)</sup>	8,4	7,4	7,2	8,0	8,9	x	x
	Frauen	1.220.002	1.131.256	1.099.151	1.128.940	1.158.472	+29.533	+2,6
	Quote <sup>3)</sup>	8,7	7,5	7,0	7,2	7,7	x	x
	<i>dar.:</i> Jüngere bis 25 Jahre	291.717	272.642	284.528	322.662	328.259	+5.597	+1,7
	<i>dav.:</i> unter 20 Jahren	69.523	67.212	67.703	66.528	55.005	-11.524	-17,3
	20 bis unter 25 Jahre	222.194	205.430	216.825	256.134	273.254	+17.120	+6,7
	Ältere (55 Jahre und älter)	629.573	558.857	469.595	399.351	355.134	-44.217	-11,1
	Langzeitarbeitslose	935.079	864.766	755.625	739.879	835.668	+95.788	+12,9
	Schwerbehinderte	150.598	140.453	127.593	117.143	125.177	+8.034	+6,9
	Spätaussiedler	78.792	58.675	47.703	44.432	43.210	-1.222	-2,7
	Ausländer	446.244	405.644	396.883	432.633	471.182	+38.549	+8,9
	Teilzeitarbeitsuchende Arbeitslose	303.716	297.342	301.238	316.773	337.182	+20.409	+6,4
	Kurzarbeiter	89.669	59.318	93.933	162.123	160.496	-1.627	-1,0
	Eingliederung in reguläre Beschäftigung	x	100.626	95.336	101.811	138.578	+36.767	+36,1
	<i>dar.:</i> Überbrückungsgeld	.	26.321	27.292	36.815	50.979	+14.164	+38,5
	Allg. Arbeitsbeschaffungsmaßn. (ABM)	58.565	50.695	43.495	32.724	22.720	-10.004	-30,6
	trad. Strukturanpassungsmaßnahmen (SAM)	8.366	8.591	9.319	9.544	7.518	-2.026	-21,2
	Teilnehmer an beruflichen Weiterbildung	214.772	212.229	208.961	201.479	154.694	-46.785	-23,2
Offene Stellen	381.504	447.565	435.693	377.452	291.807	-85.645	-22,7	
<i>dar.:</i> nur für Teilzeitarbeit	65.910	71.024	69.397	66.035	50.065	-15.970	-24,2	
Leistungsempfänger <sup>4)</sup>	1.971.491	1.802.133	1.822.723	2.133.391	2.177.520	+44.129	+2,1	
Im Laufe des Jahres	Zugang an Arbeitsuchenden	5.362.914	4.698.036	4.842.569	5.170.697	5.775.935	+605.238	+11,7
	Zugang an Arbeitslosen	4.619.783	4.439.143	4.571.659	4.942.768	5.334.827	+392.059	+7,9
	Zugang an offenen Stellen	2.865.540	3.022.933	2.710.943	2.034.073	1.793.630	-240.443	-11,8
	Zuweisungen in ABM und traditionelle SAM	84.673	77.903	63.275	53.013	38.465	-14.548	-27,4
	Förderung regulärer Beschäftigung	x	173.436	155.250	191.777	459.990	+268.213	+139,9
	<i>dar.:</i> Überbrückungsgeld	60.346	65.927	62.203	64.454	88.300	+23.846	+37,0
	Eintritte in berufliche Weiterbildung	372.011	307.479	337.880	261.199	272.334	+11.135	+4,3

<sup>1)</sup> Bei den Angaben zu den letzten drei Berichtsjahren handelt es sich um vorläufige Werte.

<sup>2)</sup> Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose).

<sup>3)</sup> Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

<sup>4)</sup> Im aktuellen Berichtsjahr gleitender Jahresdurchschnitt bis Oktober 2003.

## Arbeitsmarktzahlen 1999 bis 2003 in Ostdeutschland

Merkmal		Jahr					Veränderung 2003 gegenüber 2002	
		1999	2000	2001	2002	2003	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Ende Juni	Voll sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer <sup>1)</sup>	5.836.756	5.727.466	5.550.237	5.388.645	5.224.292	-164.353	-3,0
Bestand im Jahresdurchschnitt	Arbeitsuchende	2.016.203	1.965.319	1.950.608	1.954.679	2.003.523	+48.843	+2,5
	<i>dar.:</i> Arbeitslose	1.343.682	1.359.278	1.373.682	1.427.802	1.623.438	+195.636	+13,7
	Arbeitslosenquote bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen <sup>2)</sup>	18,7	18,5	18,8	19,2	20,1	x	x
	alle zivilen Erwerbspersonen <sup>3)</sup>	17,3	17,1	17,3	17,7	18,5	x	x
	<i>dav.:</i> Männer	624.252	654.728	684.564	735.830	851.727	+115.896	+15,8
	Quote <sup>3)</sup>	15,5	15,9	16,6	17,5	18,6	x	x
	Frauen	719.430	704.550	689.118	691.972	771.712	+79.740	+11,5
	Quote <sup>3)</sup>	19,1	18,2	18,1	17,9	18,6	x	x
	<i>dar.:</i> Jüngere bis 25 Jahre	137.591	155.656	159.360	174.705	187.674	+12.970	+7,4
	<i>dav.:</i> unter 20 Jahren	31.657	34.081	32.960	33.526	29.248	-4.278	-12,8
	20 bis unter 25 Jahre	105.934	121.575	126.400	141.179	158.427	+17.248	+12,2
	Ältere (55 Jahre und älter)	318.932	283.183	244.451	204.863	176.700	-28.163	-13,7
	Langzeitarbeitslose	481.361	509.803	529.117	573.203	658.008	+84.804	+14,8
	Schwerbehinderte	42.638	43.636	43.732	39.740	42.680	+2.940	+7,4
	Spätaussiedler	20.867	18.702	17.066	14.935	15.001	+66	+0,4
	Ausländer	63.924	65.350	67.856	72.811	77.276	+4.466	+6,1
	Teilzeitarbeitsuchende Arbeitslose	47.846	48.880	50.859	54.214	56.955	+2.741	+5,1
	Kurzarbeiter	28.978	26.734	29.009	44.645	34.876	-9.769	-21,9
	Eingliederung in reguläre Beschäftigung	x	127.036	115.775	120.538	132.447	+11.909	+9,9
	<i>dar.:</i> Überbrückungsgeld	.	14.939	15.854	17.490	21.102	+3.612	+20,6
	Allg. Arbeitsbeschaffungsmaßn. (ABM)	175.508	152.907	123.148	91.985	69.723	-22.262	-24,2
	trad. Strukturanpassungsmaßnahmen (SAM)	50.813	48.574	43.897	44.899	37.262	-7.637	-17,0
	Teilnehmer an beruflichen Weiterbildung	143.356	139.732	135.856	130.108	96.282	-33.826	-26,0
Offene Stellen	74.875	66.398	70.449	73.765	62.769	-10.996	-14,9	
<i>dar.:</i> nur für Teilzeitarbeit	18.491	17.720	17.894	17.743	15.758	-1.985	-11,2	
Leistungsempfänger <sup>4)</sup>	1.372.994	1.372.334	1.400.397	1.475.574	1.352.254	-123.320	-8,4	
Im Laufe des Jahres	Zugang an Arbeitsuchenden	2.549.340	2.460.300	2.381.569	2.390.343	2.572.275	+181.932	+7,6
	Zugang an Arbeitslosen	2.597.970	2.495.987	2.463.026	2.469.473	2.551.401	+81.928	+3,3
	Zugang an offenen Stellen	1.177.885	1.080.471	1.019.236	738.849	630.719	-108.130	-14,6
	Zuweisungen in ABM und traditionelle SAM	267.845	236.388	182.809	164.691	141.677	-23.014	-14,0
	Förderung regulärer Beschäftigung	x	178.273	167.674	169.205	459.990	+290.785	+171,9
	<i>dar.:</i> Überbrückungsgeld	28.857	32.187	30.401	31.202	34.968	+3.766	+12,1
	Eintritte in berufliche Weiterbildung	235.959	183.317	213.654	188.423	183.967	-4.456	-2,4

<sup>1)</sup> Bei den Angaben zu den letzten drei Berichtsjahren handelt es sich um vorläufige Werte.

<sup>2)</sup> Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose).

<sup>3)</sup> Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

<sup>4)</sup> Im aktuellen Berichtsjahr gleitender Jahresdurchschnitt bis Oktober 2003.